

---

**Produktname: MARK1/2/3/4 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab13648**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte, Affe
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000
<b>Molekulargewicht</b>	89kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	MARK1/2/3/4 MARK1; KIAA1477; MARK; Serine/threonine-protein kinase MARK1; MAP/microtubule
<b>Alternative Namen</b>	affinity-regulating kinase 1; PAR1 homolog c; Par-1c; Par1c; MARK2; EMK1; Serine/threonine-protein kinase MARK2; ELKL motif kinase 1; EMK-1; MAP/microtubule affin
<b>Gen-ID</b>	4139/2011/4140/57787
<b>SwissProt ID</b>	Q9P0L2/Q7KZ17/P27448/Q96L34
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das von humanem MARK1/2/3/4 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 181–230

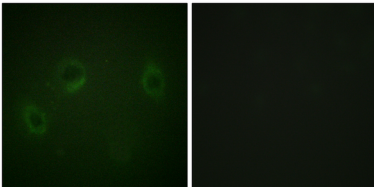
## Hintergrund

Katalytische Aktivität: ATP + Protein = ADP + Phosphoprotein. Cofaktor: Magnesium. Enzymregulation: Aktivierung durch Phosphorylierung an Thr-215 durch STK11 im Komplex mit der STE20-verwandten Adapter-alpha (STRAD alpha)-Pseudokinase und CAB39. Funktion: Möglicherweise an der Stabilität des Zytoskeletts beteiligt. Ähnlichkeit: Gehört zur Proteinkinase-Superfamilie. CAMK Ser/Thr-Proteinkinasefamilie. MARK-Subfamilie. Ähnlichkeit: Enthält 1 KA1-Domäne (Kinase-assoziiert). Ähnlichkeit: Enthält 1 Proteinkinasedomäne. Ähnlichkeit: Enthält 1 UBA-Domäne. Subzelluläre Lokalisation: Scheint in einem intrazellulären Netzwerk lokalisiert zu sein. Gewebespezifität: Stark exprimiert in Herz, Skelettmuskulatur, Gehirn, fetalem Gehirn und fetaler Niere. Katalytische Aktivität: ATP + Protein = ADP + Phosphoprotein. Cofaktor: Magnesium. Enzymregulation: Aktiviert durch Phosphorylierung an Thr-215 durch STK11 im Komplex mit der STE20-verwandten Adapter-alpha (STRAD alpha)-Pseudokinase und CAB39. Funktion: Könnte eine Rolle in der Zytoskelettstabilität spielen. Ähnlichkeit: Gehört zur Proteinkinase-Superfamilie. CAMK Ser/Thr-Proteinkinasefamilie. MARK-Subfamilie., Ähnlichkeit: Enthält 1 KA1-Domäne (Kinase-assoziiert), Ähnlichkeit: Enthält 1 Proteinkinase-Domäne., Ähnlichkeit: Enthält 1 UBA-Domäne., Subzelluläre Lokalisation: Scheint in einem intrazellulären Netzwerk lokalisiert zu sein., Gewebespezifität: Stark exprimiert in Herz, Skelettmuskulatur, Gehirn, fetalem Gehirn und fetaler Niere.

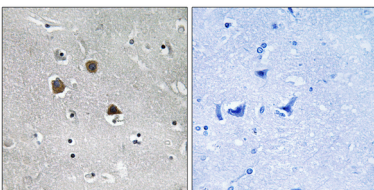
## Forschungsbereich

Regulation der Mikrotubuli-Dynamik

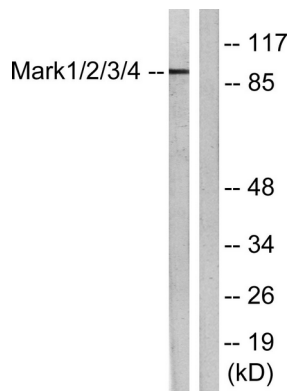
## Bilddaten



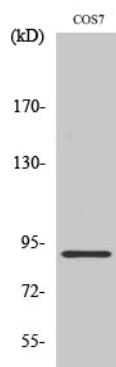
Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen mit dem Antikörper MARK1/2/3/4. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hirngewebe mit dem Antikörper MARK1/2/3/4. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus COS7-Zellen unter Verwendung des Antikörpers MARK1/2/3/4. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers MARK1/2/3/4